

Elisabeth Noelle-Neumann

Öffentlichkeit als Bedrohung.

Beiträge zur
empirischen Kommunikationsforschung

Herausgegeben von
Jürgen Wilke

Verlag Karl Alber Freiburg/München

Inhalt

1. Vorwort 7
2. Meinung und Meinungsführer. Über den Fortschritt der Publizistikwissenschaft durch Anwendung empirischer Forschungsmethoden 13
3. Über den methodischen Fortschritt in der Umfrageforschung 25
4. Die Rolle des Experiments in der Publizistikwissenschaft 43
5. Auflagenkonzentration und freie Meinungsbildung: Das Springer-Problem 62
6. Warum die Zeitung überleben wird 89
7. Wenn die innere Partnerschaft in Zeitungen zerstört wird 99
8. 10 Thesen zum Thema: Offenheit und Mobilität des Kommunikationssystems 110
9. Der getarnte Elefant. Über die Wirkung des Fernsehens 115
10. Kumulation, Konsonanz und Öffentlichkeitseffekt. Ein neuer Ansatz zur Analyse der Wirkung der Massenmedien 127
11. Die Schweigespirale. Über die Entstehung der öffentlichen Meinung 169

12. Öffentlichkeit als Bedrohung. Über den Einfluß der Massenmedien auf das Meinungsklima 204
13. Über die Bemerkung von Proust: „Aber Céleste, man muß lesen!“ 234
14. Publizistik- und Kommunikationswissenschaft: ein Wissenschaftsbereich oder ein Themenkatalog? 245
15. Nachweise 253
16. Auswahlbibliographie 255